

Erwartungen/Vor-Nachteile - Berufsschule auf dem Land - Stadt

Beitrag von „Humblebee“ vom 10. September 2022 13:03

Hast du denn mal einen Link zu diesen Studien, die du beschreibst?

Zudem muss ich sagen, dass es hier in NDS ja nur acht Städte mit über 100.000 Einwohner*innen gibt. Ergo gibt es hier auch viele BBSn (ich bleibe mal dabei, weil du die ja in deinem Threadtitel erwähnst (auch wenn du sie dort fälschlicherweise als "Berufsschule" bezeichnest)) in den von dir als "ländlich" definierten Gebieten. Und dort unterrichten ja wohl nicht nur ältere Lehrkräfte?! Ich kann zumindest sagen, dass an den BBSn, die ich in diesen ländlichen Gebieten kenne, die Kollegien nicht älter sind als an den mir bekannten städtischen Schulen (wobei ich da nur die Kollegien mehrerer BBSn in drei großen nds. Städten kenne, auf die ich mich beziehen kann). Es gibt ja nun mal auch nur begrenzt Stellen für jüngere Lehrkräfte in den Städten.

An meiner Schule ist das Kollegium jedenfalls ziemlich jung; da gehöre ich mit meinen 51 Jahren schon mit zu den älteren KuK. Und "digitale Medien" müssen wir seit den Corona-bedingten Schulschließungen zumindest durch unsere digitale Unterrichtsplattform "Moodle" eh alle im Unterricht anwenden, ob jüngere oder ältere Kolleg*innen...